

Hauptversammlung 2022

Lustenau, 20.06.2022



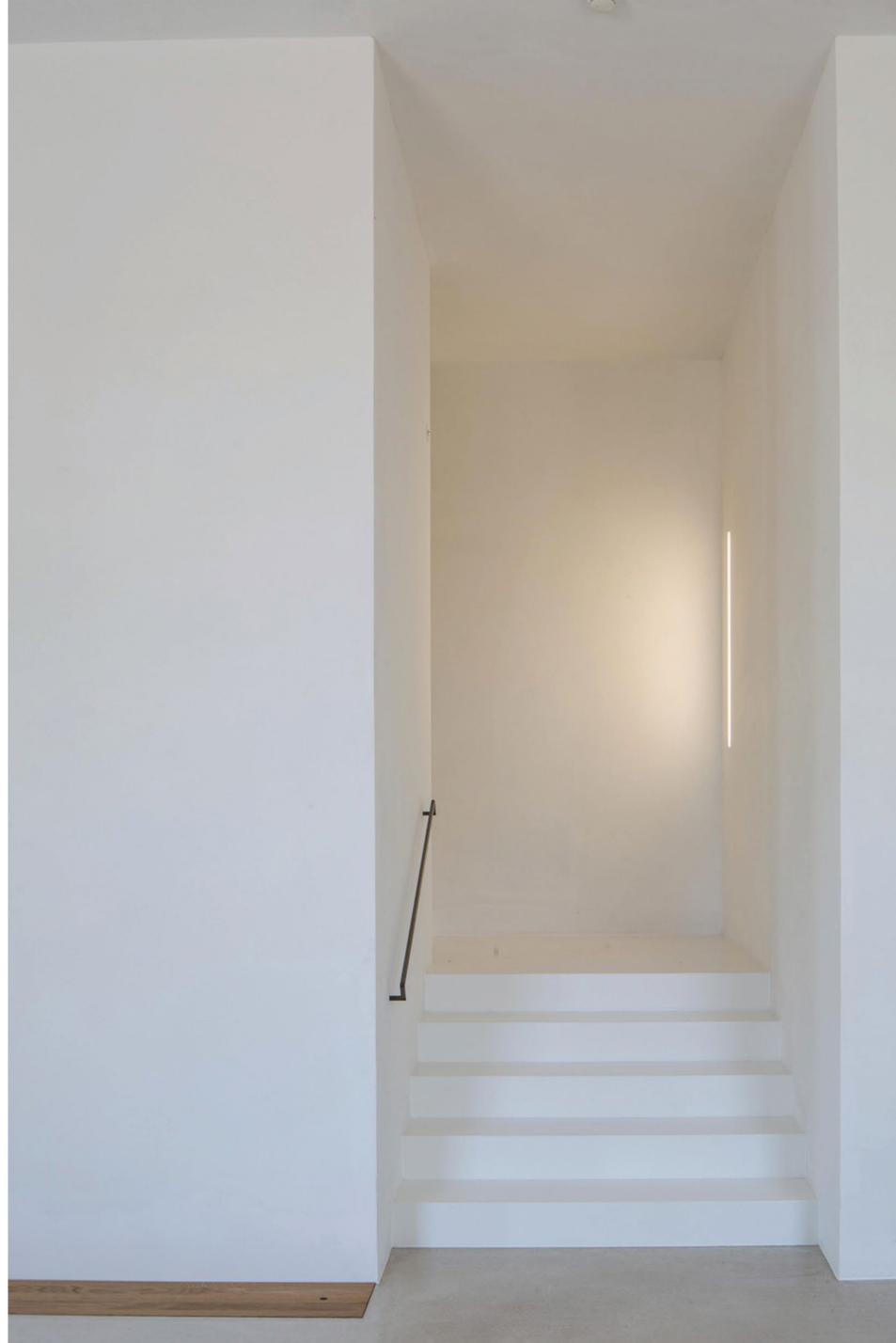
- 1** Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses zum 31.12.2021 mit dem Lagebericht des Vorstandes und dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2021.
- 2** Beschlussfassung über die Gewinnverwendung des Geschäftsjahrs 2021.
- 3** Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2021.
- 4** Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2021.
- 5** Wahlen in den Aufsichtsrat.
- 6** Beschlussfassung über Zustimmung zum Abschluss einer D&O-Versicherung für den Vorstand und den Aufsichtsrat.
- 7** Wahl des Abschlussprüfers für die Prüfung von Jahresabschluss und Lagebericht.
- 8** Beschlussfassung über die Änderung der Satzung im Punkt 6. AKTIENURKUNDEN, AUSSCHLUSS DER EINZELVERBRIEFUNG VON AKTIEN, Unterpunkt 6.4. , zur teilweisen Ermöglichung der Anwendung der Bestimmungen für gemäß § 3 AktG börsennotierte Aktiengesellschaften.
- 9** Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung im Punkt 6. AKTIENURKUNDEN, AUSSCHLUSS DER EINZELVERBRIEFUNG VON AKTIEN, Unterpunkt 6.1. , unter anderem zur Anpassung an das geltende Recht.

Kurzportrait der :be AG

Highlights 2021

Ausblick 2022

Finanzielle Berichterstattung



Die :be AG

Facts

Standorte

Unternehmensentwicklung

Organe der Gesellschaft

Organigramm zum Stand 31.12.2021

be architects Holding AG



Die :be AG ist eine hochprofessionelle Konzerngesellschaft mit klaren Prozessen und steht für höchsten architektonischen Anspruch. Getrieben von Gestaltungswillen und Innovationsgeist, verankert in einer fundierten Haltung, hat sie sich in der Architekturwelt mit preisgekrönten, höchst wirtschaftlichen, international bekannten Bauten einen Namen gemacht.

Mit dem Gebäudeprinzip 2226 verfügt sie über ein Alleinstellungsmerkmal im Nachhaltigkeitssektor. Wissen und Netzwerke sind fundiert, Synergieeffekte in der Standortevaluation im Aufbau.

Die :be AG bündelt über 35 Jahre nach dem Start der Baumschlager Eberle Gruppe die Aktivitäten für ausgezeichnete Architektur, das wegweisende nachhaltige Gebäudekonzept 2226 und für hochwertige Immobilien in Eigenentwicklung.

Das erklärte Ziel der :be AG ist breit angelegtes Wachstum über alle Geschäftsbereiche der Gruppe hinweg: Architektur, innovative Gebäudetechnologie auf Grundlage des „2226-Prinzips“ sowie die Entwicklung und der Betrieb eigener Bestandsimmobilien.

Wie die :be AG zum Doppelpunkt kam.

Im digitalen Zeitalter ein „verbotenes“ Sonderzeichen im Namen? Ganz analog ist die Motivation nicht – dafür sehr pragmatisch:

„be“ war gesetzt, als Abkürzung für „Baumschlager Eberle“ quasi linguistische DNA des Unternehmens. In der globalisierten Welt der Anglizismen allerdings kein wirklich robuster Anker geistigen Eigentums.

Da kommt der Doppelpunkt ins Spiel: Mit einem maschinell unlesbaren Sonderzeichen wird unser Unternehmen allen „Be's“ vorangestellt. Und somit ist die :be AG in jeder alphabetisch sortierten Liste zuoberst zu finden – auch an der Börse.

23.08.2021

Listing Vienna MTF direct market |

AT0000A2SGH0 | ISIN



245.000.000 EUR Market CAP zum Jahresende

19 Sprachen im Unternehmen

1,45 EUR Referenzpreis

81 Architektur- und Immobilienauszeichnungen – aktuell

35 Jahre im Geschäft

500+ Realisierte Projekte

50.000.000 Stückaktien

36.890.400 EUR Konzernumsatz

7.426.894 EUR EBITDA

23 Unternehmen weltweit – aktuell

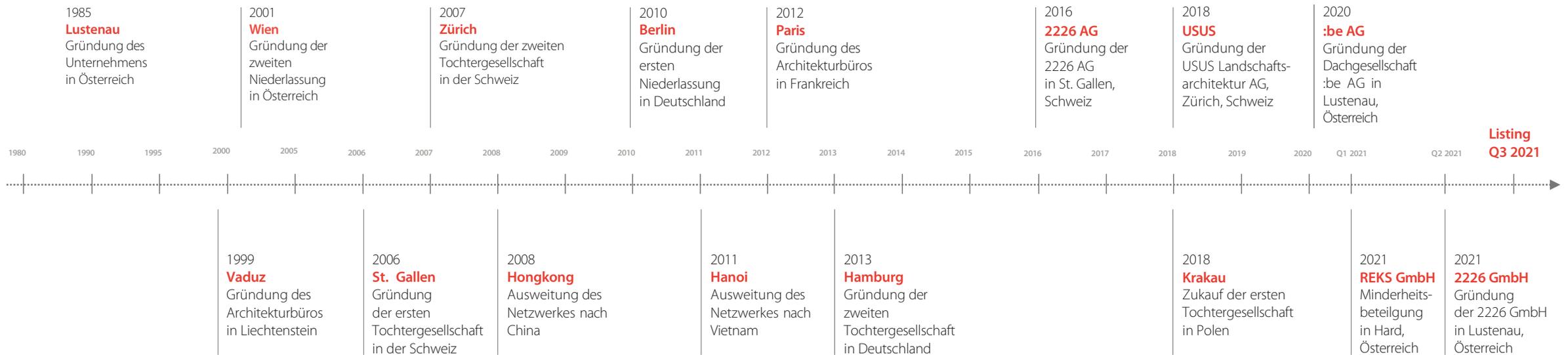
200+ Projektneumeldungen | Jahr

15+ Gewonnene Wettbewerbe | Jahr

300+ Publikationen | Jahr

3.959.243 EUR Konzern-Jahresüberschuss





Vorstand

• Ing. Elmar Hasler, CEO

- **Architekturstudium** an der Fachhochschule in Liechtenstein (heute Universität Liechtenstein) und **Executive MBA** an der Universität St. Gallen (HSG)
- **30 Jahre Firmenzugehörigkeit** bei der Baumschlager Eberle Gruppe (Eintritt 1992)
- Ab 2008 **Geschäftsführer** der Baumschlager Eberle St. Gallen AG (CH)
- Ab 2014 **Vorstand** der **be architects Holding AG**
- Bestellung zum Vorstand der :be AG

Mag. (FH) Stefan Ruedl, LL.M., CFO

- **Betriebswirtschaftsstudium** an der Fachhochschule in Dornbirn (Mag. FH), Masterstudium in **Internationalem Wirtschafts- und Steuerrecht** (LL.M.) am MCI in Innsbruck
- Leitende Funktionen im **Finanz- und Rechnungswesen**. CFO und über zehn Jahre Leiter Beteiligungscontrolling und Interne Revision in der Konsumgüterindustrie
- Bestellung zum Vorstand der **:be AG** sowie der **be architects Holding AG** am 01.05.2021
- **Geschäftsführer** der **be immo GmbH** ab 14.04.2022



Elmar Hasler

Stefan Ruedl

...wird wiedergewählt und zwar mit einer Funktionsdauer bis zu Beendigung der ordentlichen Hauptversammlung, die über die Entlastung für das 4. (vierte) Geschäftsjahr nach der Wahl beschließt;

Aufsichtsrat | Zur Wiederwahl vorgeschlagen



Dr. Wilhelm Klagian, geb. am 23.01.1965
Aufsichtsrat und Vorsitz
6850 Dornbirn, Zieglergasse 9a



Prof. Dietmar Eberle, geb. 31.10.1952
Stellvertreter des Vorsitzenden, Gründer
6911 Lochau, Bregenzerstraße 13



Dr. Adrian RÜESCH, geb. 03.05.1954,
Aufsichtsrat
CH - 9000 St. Gallen, Oberer Graben 43



DI Friedrich ORTH, geb. 19.10.1944
Aufsichtsrat
DE - 20099 Hamburg, Koppel 6



Mag. Peter SIMMA, geb. 05.09.1960
Aufsichtsrat
6850 Dornbirn, Weidenweg 19

hierbei wird das Geschäftsjahr, in dem die Aufsichtsratsmitglieder gewählt werden, nicht mitgerechnet (§ 87 Abs 7 AktG). Die Funktionsdauer der neu bestellten Aufsichtsräte endet daher mit Ablauf der Hauptversammlung im Jahre 2026, die über deren Entlastung beschließt.

| BEAG :be AG zum Stand 31.12.2021 Lustenau, Österreich | | | |
|--|------|--------------------------------------|--|
| HOL | 100% | be architects Holding AG | Lustenau, Österreich |
| LUS | 100% | Baumschlager Eberle Lustenau GmbH | Lustenau, Österreich |
| WIE | 100% | Baumschlager Eberle Wien GmbH | Wien, Österreich |
| BLN | 52% | BE Berlin GmbH | Berlin, Deutschland |
| HAM | 100% | be Hamburg GmbH | Hamburg, Deutschland |
| ZRH | 100% | BE Zürich AG | Zürich, Schweiz |
| USUS | 100% | USUS Landschaftsarchitektur AG | Zürich, Schweiz |
| Tochtergesellschaften | | | |
| STG | 100% | Baumschlager Eberle St. Gallen AG | St. Gallen, Schweiz |
| | | | BMM 100% Baumschlager Eberle Baumanagement AG St. Gallen, Schweiz |
| | 100% | Baumschlager Eberle Vaduz AG | Vaduz, Liechtenstein |
| | | | VDZ 20% Baumschlager Eberle Architekten Vaduz, Liechtenstein |
| PAR | 100% | Baumschlager Eberle Architectes SARL | Paris, Frankreich |
| | | | BMP 100% Baumschlager Eberle Construction Management SARL Paris, Frankreich |
| KRK | 100% | BE DDJM Architekti Spółka z o. o. | Krakau, Polen |
| KRI | 100% | BE DDJM Interior Spółka z o. o. | Krakau, Polen |
| HKG | 52% | Baumschlager Eberle Hong Kong | Hong Kong, V.R. China |
| | | | SHE 52% Baumschlager Eberle Shenzen Shenzen, V.R. China |
| HAN | 60% | BE Southeast Asia Co Ltd. Han | Hanoi, Vietnam |
| | | | SAI 60% BE Vietnam CO. Ltd Hanoi, Vietnam |
| 2226 | 100% | 2226 AG | St. Gallen, Schweiz |
| | | | REKS 45% REKS GmbH Hard, Österreich |
| | | | 2226 100% 2226 GmbH Lustenau, Österreich |

be
baumschlager eberle
architekten



„Letztendlich hat die Architektur nur drei Möglichkeiten, sich auszudrücken: die Geometrie, die Materialität und das Licht. Damit muss sie ihre Geschichten erzählen.“

Prof. Dietmar Eberle

Zentraler Gegenstand der angestammten Unternehmensuntergruppe «be architects Holding AG» ist die Erbringung **hochwertiger Architekturplanungsleistungen** unter dem Dachmarkennamen «Baumschlager Eberle Architekten».

Als **Architekt*innen** und **Generalplaner*innen** decken Baumschlager Eberle Architekten **alle Planungsleistungen im Hochbau ab**, eigene Spezialist*innen ergänzen Teilleistungsbereiche wie **Innen- und Landschaftsarchitektur** sowie Bauleitungsmandate.

Höchste Architekturqualität, beste Reputation und Kundenzufriedenheit sind die genuinen **Erfolgsfaktoren** des Standortzuwachses der Architektursparte. Im Unternehmen über Jahre intensiv in der **Arbeitsmethodologie** geschulte Mitarbeiter*innen bauen auf Basis gefestigter Erstauftragsportfolios und bestehender Netzwerke **neue Standorte** auf.



Leistungsprofil

Zentraler Gegenstand der «2226»-Gesellschaften ist die **Vermarktung** des **innovativen Gebäudekonzepts «Haus ohne Heizung» «2226»**. Diese Unternehmensgruppe erschließt aktuell neue Standorte in Europa. Auf Basis **eigenentwickelter Softwarelösungen zur Gebäudesteuerung** («2226»- Operating System), **standardisierter Simulationsprozesse und normierter Bauteilkataloge** bietet sie Leistungen in den Phasen **Presale** (Beratung), **Sale** (Planung) und **Aftersale** (Betrieb) nachhaltiger Projekte für die Typologien **Bürobau, Mischnutzung** und **Wohnen** an.

Entwicklungsperspektive

Das Konzept «Ökologie und Ökonomie» ist **visionär** – es bedient den **Megatrend Nachhaltigkeit** in allen **drei Dimensionen** (ökologisch, ökonomisch und sozial). Mit zehn Jahren Forschungs- und Entwicklungshintergrund verfügt die «2226» über den **unabdingbaren Know-how-Vorsprung** am Markt.

Im Jahr 2021 hat die «2226» einen weiteren **Meilenstein** erreicht: die **unabhängige, wissenschaftliche Akkreditierung** des Konzepts durch das Energieinstitut Vorarlberg (Bürogebäude «2226» Lustenau AT, Ökobilanz April 2021). Auf dieser Basis wird besonders der **Ausbau des «2226»-Operating Systems** um weitere **Komfortsteuerungsfunktionen** vorangetrieben. Zur **Erhöhung der Marktpräsenz** von «2226»-Bauten und -Projekten wird am **Aufbau eines Zweigstellennetzes** an den Unternehmensstandorten der Architektursparte gearbeitet.



„Ich habe mich noch nie so komfortabel gefühlt bei einer Bauweise, die wir noch nie zuvor ausprobiert haben.“

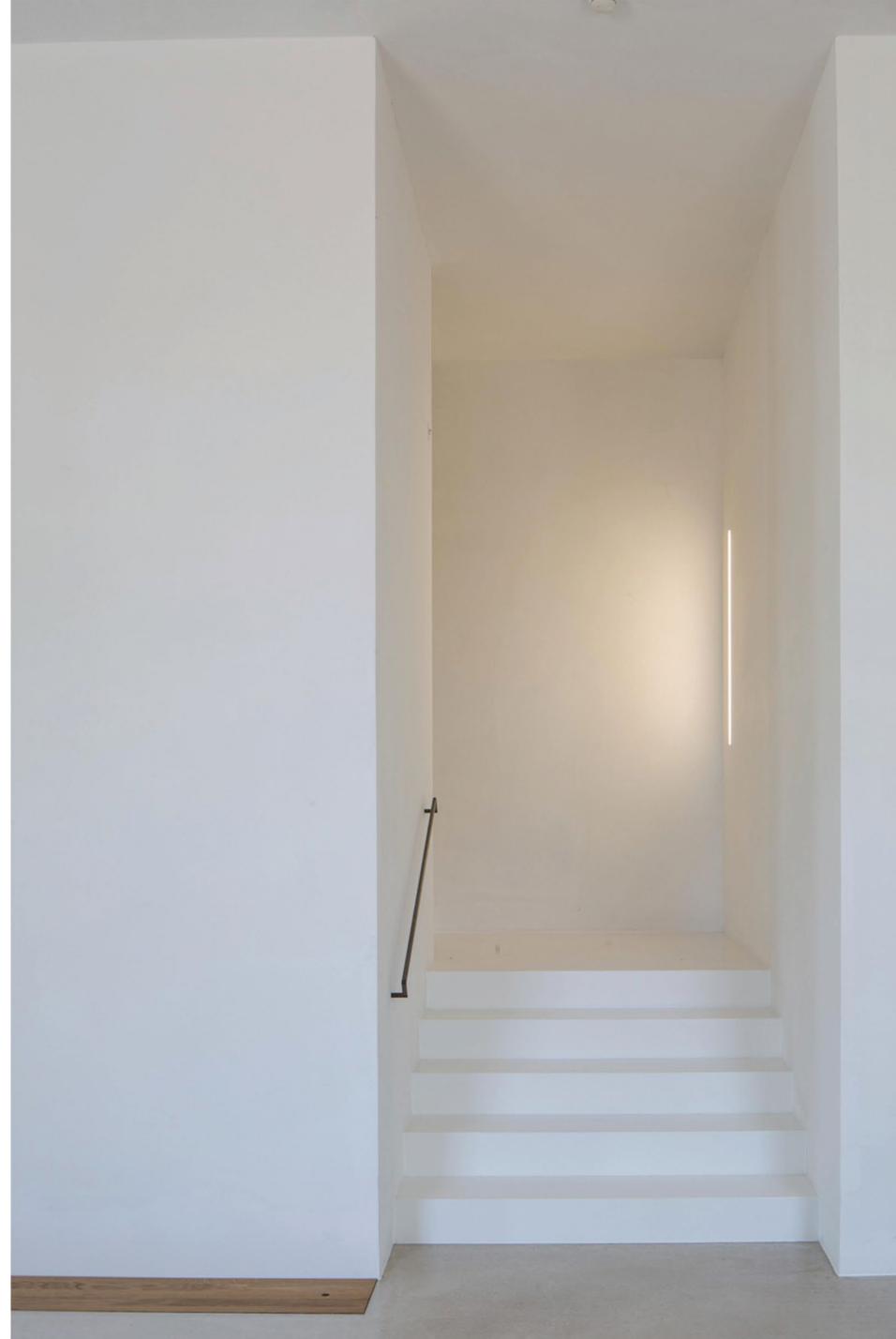
Peter Lehmann, Chief Executive Officer, Swiss Prime Site Immobilien AG

Kurzportrait der :be AG

Highlights 2021

Ausblick 2022

Finanzielle Berichterstattung



:be AG
be architects Holding AG



Geschäftsentwicklung 2021

Geschäftsverlauf entspricht insgesamt den gesetzten Zielen.

Covid-19 hatte keinen bedeutenden Einfluss auf das Geschäftsjahr 2021.

Viele Standorte, regional und lokal unterschiedliche Effekte.

Nachholentwicklungen nach Covid-19.

Verschiedene negative Einflüsse infolge von Auftragsverschiebungen konnten ausgeglichen werden.

- **Sacheinlage der be architects Holding AG**
Unser Architekturbüro wird börsen-fit gemacht!
- **Listing am 23.08.2021 im direct market**
Wir betreten mit Furore die Einstiegsstufe des Kapitalmarkts! Rückwirkend ein herzliches Dankeschön an die Mitarbeitenden unserer Listingpartner Börse Wien AG, Wiener Privatbank und UBJ. für die freundliche Unterstützung und den reibungslosen Ablauf!
- **Investoren-Konferenzen**
Keinen Monat am Markt dürfen wir unser Unternehmen bereits in Kreisen, die eigentlich höheren Segmenten vorbehalten sind, vorstellen!
- **CIRA Jahres-Konferenz**
Neues Umfeld, neues Netzwerk, neues Know-how. Wir gewinnen erste Einblicke in die Welt der Investor Relations und werden freundlichst empfangen!
- **Anpassung der Berichtsstrukturen auf IFRS**
Wir tauchen in die neue Welt des Konzern-Rechnungswesens ein!

17

Fertigstellungen | Auswahl Projekte

297,7 Tm²
Realisierte Fläche

CEG Kaiyuan Street, Yangcheng, CN | Wohnen
Felix Eboue, Paris, Frankreich | Wohnungsbau
Peterhof, Alpe Furx, Chalets und Hauptgebäude Zwischenwasser, Österreich | Sport und Freizeit

16

Wettbewerbserfolge | Auswahl Projekte

339,7 Tm²
Auftragspotential

Europäisches Filmzentrum Camerimage, Toruń, Polen | Kultur und Ausstellung
Siège Metropole Grenoble, Grenoble, Frankreich | Bürobau
Waterkant Kiel, Deutschland | Wohnungsbau

3

Awards | Projekte

Fach- und
Publikations-
preise

Montagne Du Parc, Brüssel, Belgien | Mischnutzung
Haus Holder-Ospelt, Vaduz, Liechtenstein | EFH

118

Medienbeiträge

5

Neue Projekte

2226

Stark angestiegenes Interesse am Prinzip 2226
Zahlreiche Anfragen und Gespräche mit interessierten möglichen Auftraggebern
Neuer Systempartner > Minderheitsbeteiligung an der REKS GmbH 2021 in Hard (AT)



Fertigstellung

CEG Kaiyuan Street, Yangcheng, CN | Wohnen

Luxuswohnungen in klug komponierten Türmen

Hochwertige Wohnungen für eine wohlhabende chinesische Klientel: Das Konzept von Baumschlager Eberle Architekten überzeugte mit städte-baulicher Qualität und größtmöglicher Südorientierung. Die drei Turmbauten sind unterschiedlich geformt, klug platziert und präsentieren sich als organische Gesamtkomposition.

Bauherr CEG China Eagle Group Shanghai Co., Ltd.

Bruttogeschossfläche 120.000 m²

Fertigstellung 2020 / 2021

Wettbewerb/Auszeichnung 1. Preis



Fertigstellung

Felix Eboue, Paris, Frankreich | Wohnungsbau

Eine neue Identität für die Place Félix Eboué

Mittig an einem der großen Plätze im Osten von Paris gelegen, sollte ein neues Wohn- und Geschäftsgebäude entstehen – komfortabel, nachhaltig, energieeffizient. Baumschläger Eberle Architekten planen eine urbane Skulptur aus mehreren Baukörpern, die städtebaulich zwischen den Nachbargebäuden vermittelt.

Bauherr Emerige

Bruttogeschossfläche 9.500 m²

Baukosten 15 Mio. EUR

Fertigstellung 2021

Wettbewerb/Auszeichnung 1. Preis



Fertigstellung

Peterhof, Alpe Furx, Chalets und Hauptgebäude
Zwischenwasser, Österreich | Sport und Freizeit

Architektonische Qualität in den Alpen

Eine attraktive Anlage für Urlaub und Erholung sollte das Gebiet Alpe Furx aufwerten: Mit viel Fingerspitzengefühl für den Hang konzipierten Baumschlagler Eberle Architekten zwölf Chalets und ein Hauptgebäude als Ensemble, das formale Schönheit und wohnlichen Komfort unter konsequenter Verwendung von Holz umsetzt.

Bauherr F25 Projektgesellschaft
Bruttogeschossfläche 3.006 m²
Fertigstellung 2021
Wettbewerb/Auszeichnung 1. Preis



Wettbewerbserfolg

Europäisches Filmzentrum Camerimage,
Toruń, Polen | Kultur und Ausstellung

Architektur als Poesie für den Film und die Stadt

Ein außergewöhnliches Objekt als Bühne für das prominente Filmfestival und Ort des kulturellen Austauschs: Baumschlagler Eberle Architekten überzeugten mit einem Ensemble aus sechs Gebäuden, die wie Felsen im Park stehen. Das Filmzentrum wird Hotspot für das Festival und grüner Außenraum für die Bevölkerung.

Bauherr Camerimage Center und Republik Polen
Bruttogeschossfläche 41.165 m²
Baukosten 120 Mio. Euro
Fertigstellung 2025
Wettbewerb/Auszeichnung 1. Preis



Wettbewerbserfolg

Waterkant Kiel, Deutschland | Wohnungsbau

Roter Ziegelstein an der Ostsee

Ein Wohnungen-Gewerbe-Quartier soll zur Aufwertung der Kieler Förde beitragen: Baumschlager Eberle Architekten entwarfen ein Ensemble aus klar geschnittenen Blöcken und einem skulpturalen Solitär an der Hafeneinfahrt. Markante Loggien, städtische Arkaden und roter Ziegelstein prägen das Erscheinungsbild.

Bauherr Baum meravis Waterkant Immobilien GmbH
Bruttogeschossfläche 38.252 m²
Baukosten 51.5 Mio. EUR
Fertigstellung 2027
Wettbewerb/Auszeichnung 1. Preis



Wettbewerbserfolg

Siège Métropole Grenoble, Grenoble, Frankreich | Bürobau

Formales und ökologisches Statement

Ein neuer Verwaltungshauptsitz für Grenoble: Baumschlager Eberle Architekten konzipierten aus dem in die Jahre gekommenen Bestand ein polygonales Bürogebäude, ein feingliedriges Objekt in elegantem Weiß – mit Holz als dominierendem Material. Ökologische Akzente setzt auch die Verwendung lokaler Baustoffe sowie recycelter Materialien aus dem Bestand

Bauherr Grenoble-Alpes Métropoles
Bruttogeschossfläche 19'687 m²
Baukosten 48 Mio. EUR
Fertigstellung 2026
Wettbewerb/Auszeichnung 1. Preis



Award

Montagne Du Parc, Brüssel, Belgien | Mischnutzung

Nachhaltig und poetisch: Ein architektonisches Plus für Brüssel

Aufgabe war es, die Zentrale der BNP Paribas Fortis Bank städtebaulich sowie in Bezug auf Design und Infrastruktur neu zu positionieren. Der Entwurf von Baumschlager Eberle Architekten zielt auf eine umfassende Aufwertung in Sachen Ästhetik, Nachhaltigkeit und Unternehmenskultur.

Bauherr BNP Paribas Fortis, Brüssel, Belgien

Bruttogeschossfläche 100.000 m²

Fertigstellung 2021/22

Wettbewerb 1. Preis

Auszeichnung

Febe Elements Awards, Kategorie „Precast in buildings“



Award

Haus Holder-Ospelt, Vaduz, Liechtenstein | EFH

Kluge Balance aus Privatheit und Offenheit

Vielfältigen Erwartungen einen selbstverständlichen Ausdruck zu geben, war die große Herausforderung an Baumschläger Eberle Architekten. So entstand eine plastische Form aus der Spannung zwischen Volumen, Öffnungen und Freibereichen. Bei der Material- und Energiekonzeption stand Nachhaltigkeit im Fokus.

Bauherr Privat

Bruttogeschossfläche 364 m²

Fertigstellung 2020

Wettbewerb 1. Preis

Auszeichnung

Schweizer Preis für Putz und Farbe

1. Preis Kategorie Fassade

3. Preis Kategorie Innenraum

Callwey Verlag München, Deutschland

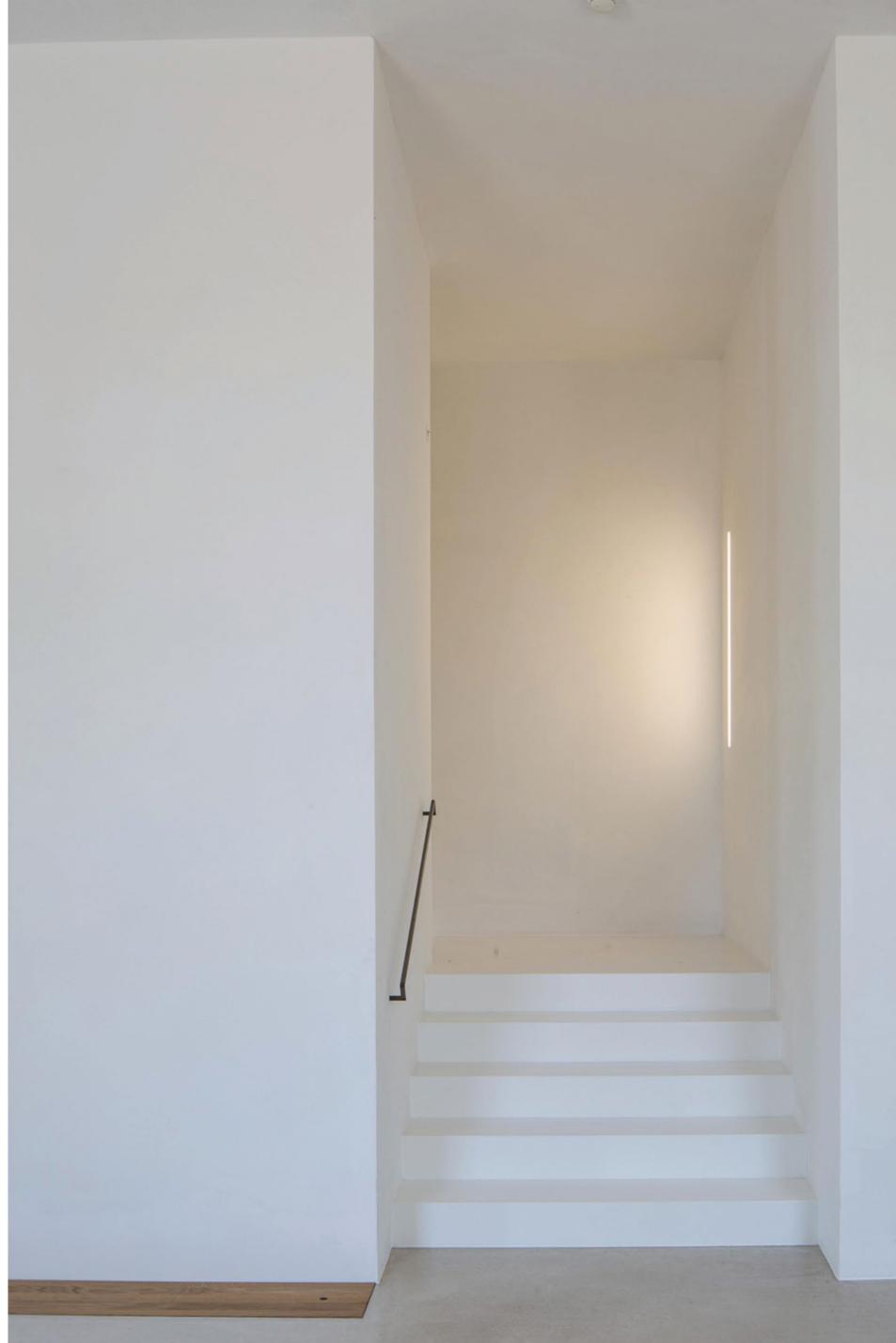
Award Häuser des Jahres 2021

Kurzportrait der :be AG

Highlights 2021

Ausblick 2022

Finanzielle Berichterstattung



Umstrukturierung
Business units
be Immo
Unternehmensentwicklung
Schwerpunkte in den Gesellschaften
Nachhaltigkeitsreporting
Aussicht Umsatz und EBIT



Umstrukturierung

Die Unternehmensgruppe wird neu in **3 Geschäftseinheiten** gegliedert. Für jede Geschäftseinheit wird eine auf den Markt **individuell abgestimmte Strategie** entwickelt. Zugleich werden die Synergiepotentiale innerhalb der Gruppe gehoben.



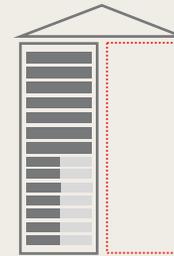
Grafiklegende
GmbH
AG _____

4.Q 2021



Die in **:be AG** verfügt über die via Sacheinlage eingebrachte be architects über insgesamt 20 verbundene Gesellschaften und 2 assoziierte Gesellschaften mit unterschiedlichen Märkten und Geschäftsfeldern

2.Q 2022



Die neue **be immo GmbH** wird als Bestandhalter ein Portfolio von Immobilien aufbauen, die nach dem 2226-Prinzip errichtet wurden.

2.Q 2022

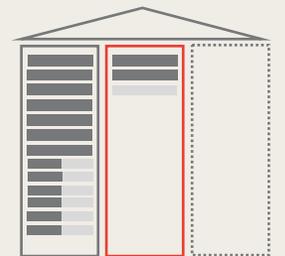


Die **be architects Holding AG**, operierend unter dem Markennamen „**Baumschlagler Eberle Architekten**“ wird in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung umgewandelt.

> Optimierung der Überwachungs- und Leitungsaufgaben.

> Erweiterung um neue Standorte

3.Q 2022



Die **2226 AG** wird aus der be architects Holding AG ausgegliedert um direkt unter dem Dach der :be AG das Gebäudeprinzip 2226 und die Marke 2226 noch erfolgreicher zu positionieren.

Zielorganisation zum Ende GJ 2022



Millennium Park 20, 6890 Lustenau, Österreich
Gründungsdatum: 13.10.2020 | Grundkapital EUR 50.000.000

Vorstand: Elmar Hasler, Stefan Ruedl





«Wir schaffen, was Bestand hat. Nicht nur heute.
Auch in Zukunft!»

Elmar Hasler, CEO :be AG

Ziel ist es, **langfristig** ein **Immobilienportfolio** mit **hochwertigen, nachhaltigen Rendite-Immobilien** vor allem in zentralen Lagen aufzubauen. Die eigenen 2226-Bauten werden als prominente Promoter zur weiteren Positionierung des Konzepts «2226» eingesetzt.

Hierbei sind sowohl die **Beteiligung** an **kundenspezifischen Projekten** als auch die **Realisierung** und Verwertung von **eigenen Immobilien** umsetzbar. Der Fokus liegt klar auf **sehr guten Lagen** mit einem Investmenthorizont von über zehn Jahren und **überdurchschnittlichem Ertragspotenzial**.

Portfolio aktuell

Haus 2226, Lustenau, AT – im Portfolio seit 2.Q 2022
Weitere Projektideen in ersten Abklärungen



2020
:be AG
Gründung der Dachgesellschaft
:be AG in Lustenau, Österreich

Listing Q3 2021



2021
REKS GmbH
Minderheitsbeteiligung in Hard, Österreich

2021
2226 GmbH
Gründung der 2226 GmbH in Lustenau, Österreich

2022
SAA GmbH
Mehrheitsbeteiligung in Hamburg, Deutschland

2022
FOX Solutions GmbH
Mehrheitsbeteiligung, in Lustenau, Österreich

2022
be immo GmbH
Gründung der be immo GmbH in Lustenau, Österreich

Die :be AG auf Wachstumskurs – für die ersten beiden Quartale 2022 sind bereits 3 Gruppenergänzungen realisiert.

Neue Märkte im europäischen Umfeld werden geprüft.

Professionalisierung von Social- und Governanceaspekten Steigerung der internen Qualitätssicherungsprozesse

- **Wertebasierende Unternehmensführung**
Ausarbeiten des Code of Conduct
- **Zukauf von Gesellschaften**
Umsetzung der Wachstumsstrategie in bestehenden Märkten,
Prüfung des Markteintritts in weiteren Ländern
- **Zugang und Bindung von qualitativ hochwertigen Arbeitskräften**
Stärkung des Employer Branding
Ausgabe von Aktien- und Optionen der :be AG an Mitarbeitende
Events mit allen Mitarbeitenden
- **Steigerung der internen Qualität**
Interne und externe Mitarbeitendenschulung
Ausbau und Weiterentwicklung von qualitätssichernden
Arbeitsprozessen und Instrumenten

be
baumschlager eberle
architekten

Auf- und Ausbau des Marketings und der Vertriebskanäle Absicherung relevanter Know-how Träger

- **Intensivierung der Akquise-Kooperation mit den Architekturstandorten, Aufbau Betriebsstätten-Netz**
Aufbau standardisierter Marketingunterlagen
Schulung lokaler Mitarbeitenden
- **Zukauf von Gesellschaften**
Sicherung von wettbewerbsrelevantem Spezial Know-How sowie in
Kooperationsverfahren entwickelter Produkte im eigenen
Unternehmen
- **Aufbau des 2226 - Personalbestands**
Anwerben von Mitarbeitenden verschiedener Fachbereiche (Physik,
Gebäudetechnik usw.)
Ausbildung- und Weiterbildung der Mitarbeitenden in 2226 -
themenbezogenen Fachbereichen

2226[®]

Standards: ESG & CO – eine erste Annäherung

Staatenebene | SDG

- Sustainable Development Goals (SDG) der vereinten Nationen (UN)
- definiert 17 übergeordnete gesellschaftliche Nachhaltigkeitsziele

Policyebene | EU-Taxonomie

- Klassifizierungsinstrument, zur Einordnung von Unternehmen hinsichtlich ihrer Beiträge zu den Klimazielen SDG
- Beitrag zur Erreichung von Klimaneutralität bis 2050 und Umsetzung der Agenda 2030
- Taxonomie soll gemeinsames Verständnis ökologischer Nachhaltigkeit schaffen
- Neue Offenlegungspflichten für umfangreiches ESG-Reporting
- Teilnehmer am Finanzmarkt (ab 2021) und Unternehmen mit Berichtspflicht nach § 267a UGB | AT

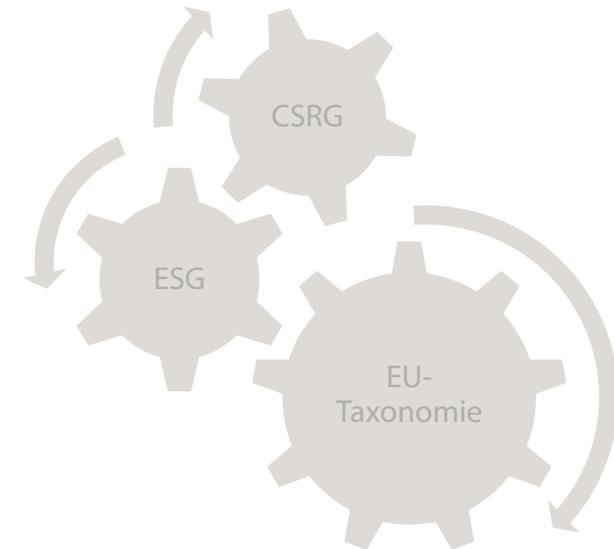
Unternehmensebene | CSRG

- Corporate Sustainable Reporting Directive (Nachfolger von NaDiVeG, gesetzlicher Rahmen UGB)
- **verpflichtend ab GJ 2025** auch für «grosse» Unternehmen, die **mindestens zwei von drei** Kriterien erfüllen: > 250 Mitarbeitende, > 20 MEUR Bilanzsumme, > 40 MEUR Umsatz

Finanzmarktebene | ESG

- Environmental Social Governance
- Schafft quantitative Vergleichbarkeit u.a. über Kennzahlen zu den SDG

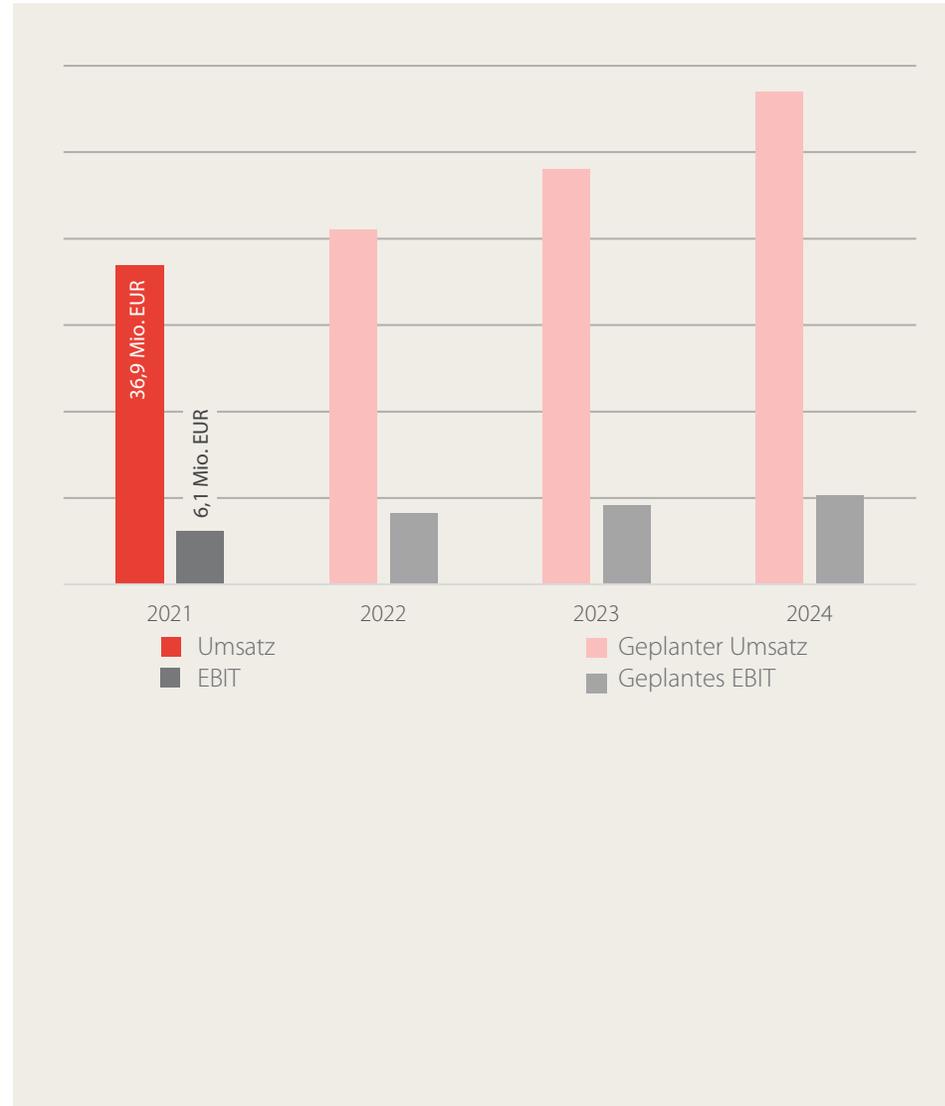
SUSTAINABLE
DEVELOPMENT GOALS



Erste Roadmap für die nächsten Jahre



3 Jahresplan – wir sind auf Kurs.

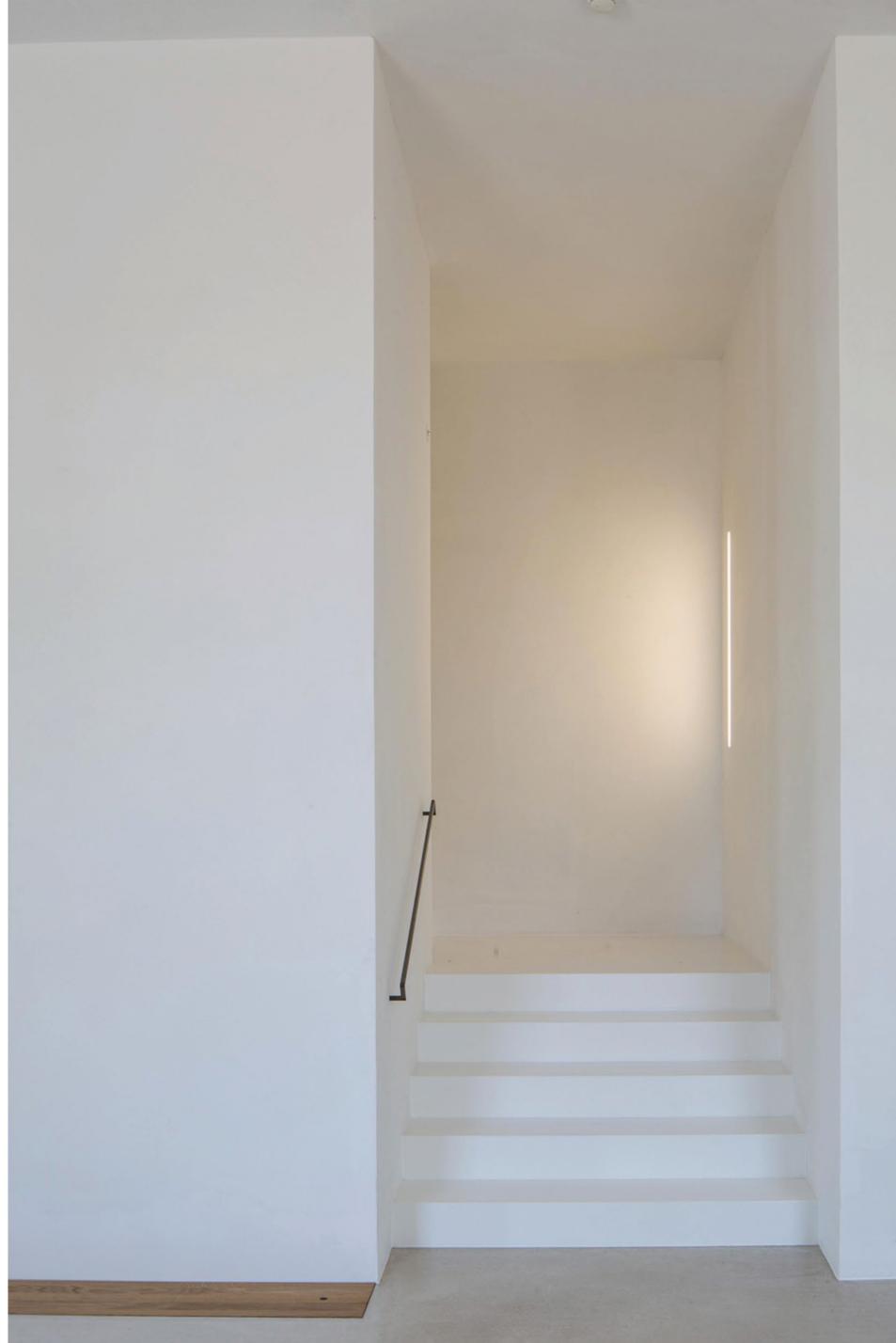


Kurzportrait der :be AG

Highlights 2021

Ausblick 2022

Finanzielle Berichterstattung



Aktie 2021

Aktionärsstruktur

Kursverlauf

Konzernabschluss

Einzelabschluss der :be AG

Kennzahlen

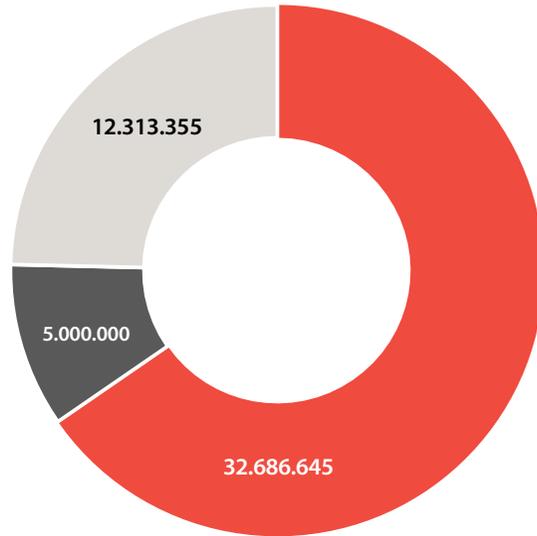
| Werte je Aktie (EUR) | *seit Handelsstart am 24.08.2021 | 2021 |
|-------------------------------------|----------------------------------|--------|
| Hoch | | 4,90 * |
| Tief | | 1,66 * |
| Jahresende | | 4,90 |
| Market Cap (Jahresende in EUR Mio.) | | 245 |

Listing im direct market Vienna MTF
 Handel im Auktionsverfahren, täglich 12.30 – 13.30 MEZ
 Referenzpreis basiert auf initialem Wertgutachten

Stammdaten

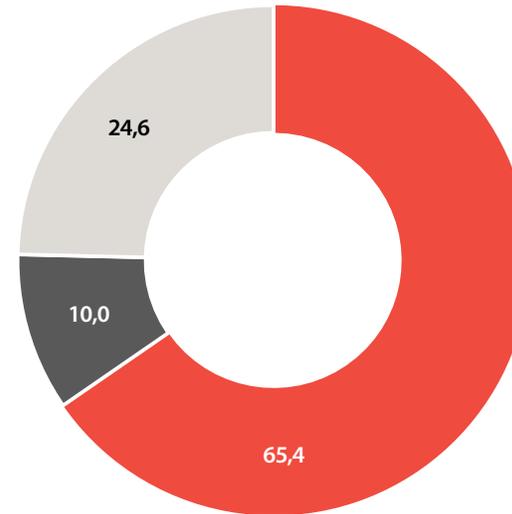
| | |
|--------------------|---------------|
| ISIN | AT0000A2SGH0 |
| WKN | A3CWWB |
| Tickersymbol | BEAG |
| Handelsaufnahme | 23.08.2021 |
| Einbezogene Stücke | 50.000.000 |
| Referenzpreis | 1,45 EUR |
| Markt | Vienna MTF |
| Marktsegment | direct market |
| Instrument | Stammaktien |
| Gattung | Inhaberpapier |

Aktionärsstruktur | Aktienstückzahl



- Di Dietmar Eberle
- GVA (Grund- und Vermögensanlagen AG, Dipl. Ing. Friedrich Orth, Mitglied des Aufsichtsrats)
- Streubesitz *

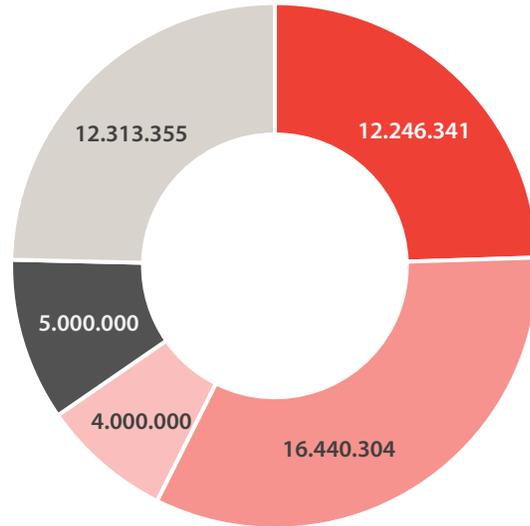
Aktionärsstruktur | Anteile in %



- Di Dietmar Eberle
- GVA (Grund- und Vermögensanlagen AG, Dipl. Ing. Friedrich Orth, Mitglied des Aufsichtsrats)
- Streubesitz *

* Zum Streubesitz zählen auch viele verdiente, langjährige Mitarbeiter, denen der Gründer und Hauptaktionär Prof. Dietmar Eberle Aktien zum Kauf angeboten hatte, um diese an das Unternehmen zu binden und am Unternehmenserfolg zu beteiligen. Als Referenzpreis wurde hier der Emissionspreis (1,45 EUR) festgelegt bei Sperrfristen von bis zu 18 Monaten.

Aktionärsstruktur | Aktienstückzahl



- Di Dietmar Eberle
- DE Privatstiftung
- MEK Privatstiftung
- GVA (Grund- und Vermögensanlagen AG)
- Streubesitz*

Aktionärsstruktur | Anteile in %



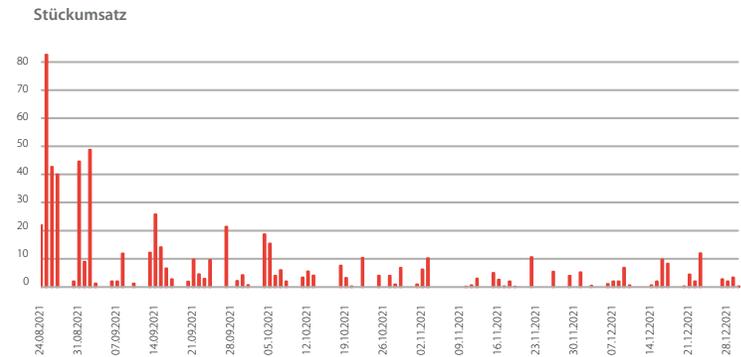
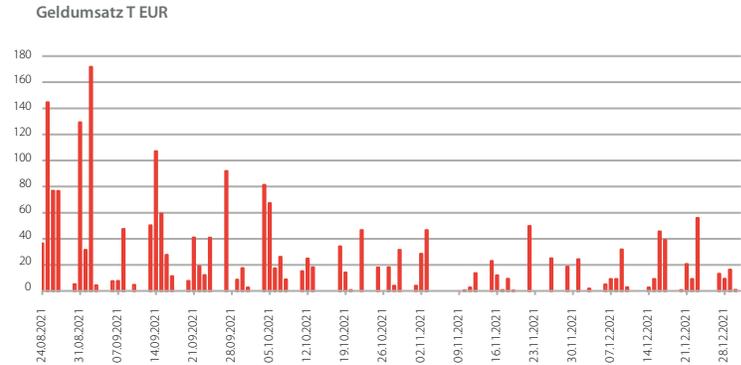
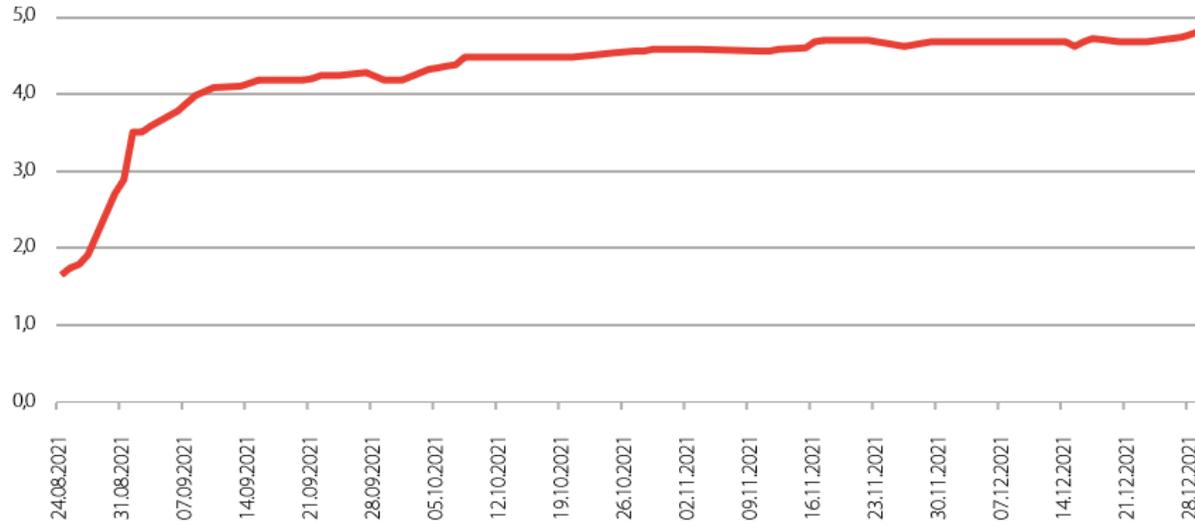
- Di Dietmar Eberle
- DE Privatstiftung
- MEK Privatstiftung
- GVA (Grund- und Vermögensanlagen AG)
- Streubesitz*

* Zum Streubesitz zählen auch viele verdiente, langjährige Mitarbeiter, denen der Gründer und Hauptaktionär Prof. Dietmar Eberle Aktien zum Kauf angeboten hatte, um diese an das Unternehmen zu binden und am Unternehmenserfolg zu beteiligen. Als Referenzpreis wurde hier der Emissionspreis (1,45 EUR) festgelegt bei Sperrfristen von bis zu 18 Monaten.

Kursverlauf 2021



Schlusspreis EUR 31.12.2021 | 4.90



Erläuterungen zur erstmaligen Anwendung IFRS

- Erstmalige freiwillige Erstellung eines Konzernabschlusses nach den IFRS-Standards
- Keine Darstellung und Prüfung von Vorjahreswerten
- Unabhängige Sonstige Prüfung des Konzernabschlusses durch Wirtschaftsprüfer
- Kein vollumfänglicher IFRS-Konzernabschluss iSd IFRS 1 (Erstanwender)
- Erleichterungsvorschriften und -wahlrechte wurden in Anspruch genommen
- Vereinfachte Kapitalaufrechnung zum Stichtag 01.01.2021
- Vergleichszahlen in der Präsentation sind in einer „Als-ob-Betrachtung“ zu verstehen und dienen lediglich der besseren Interpretation

Konzernergebnisrechnung – starke operative Entwicklung

Vergleichszahlen aus dem Vorjahr sind nicht testiert

| Gewinn- und Verlustrechnung TEUR | 2021 | 2020 | +/- % |
|--|--------------|--------------|---------------|
| Umsatzerlöse | 36.890 | 30.971 | 19,1 % |
| Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen EBITDA | 7.427 | 4.503 | 64,9 % |
| Ergebnis vor Zinsen und Steuern EBIT | 6.134 | 3.189 | 92,4 % |
| Finanzergebnis | - 66 | - 30 | 115,8 % |
| Ergebnis vor Steuern EBT | 6.069 | 3.158 | 92,1 % |
| Jahresüberschuss | 3.959 | 2.033 | 94,8 % |
| <i>davon Anteil der Aktionäre des Mutterunternehmens</i> | <i>2.623</i> | <i>1.638</i> | <i>60,1 %</i> |

| Umsatz nach Regionen TEUR | 2021 | | 2020 | |
|---------------------------|---------------|----------------|---------------|----------------|
| DACH | 27.647 | 74,9 % | 23.398 | 75,5 % |
| Rest-EU | 7.825 | 21,2 % | 6.592 | 21,3 % |
| Asien | 1.418 | 3,8 % | 982 | 3,2 % |
| Summe | 36.890 | 100,0 % | 30.971 | 100,0 % |

Solide Bilanzrelationen

| Finanzkennzahlen TEUR | 2021 |
|---|---------|
| Finanzmittel | 9.664 |
| Nettoschulden | 1.055 |
| Nettofinanzposition | 8.609 |
| EBITDA | 7.427 |
| Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit | 2.412 |
| Nettocashflow | 852 |
| Eigenkapital | 76.795 |
| Bilanzsumme | 94.361 |
| Gearing Nettoschulden / Eigenkapital | 1.37 % |
| Eigenkapitalquote | 81.38 % |

Veränderung des Eigenkapitals durch Sacheinlage

Vergleichszahlen aus dem Vorjahr sind nicht testiert

| Konzern - Veränderung Eigenkapital TEUR | 2021 | 2020 |
|---|---------------|--------------|
| Gezeichnetes Kapital | 50.000 | 70 |
| Kapitalrücklagen | 22.559 | |
| Gewinnrücklagen | 210 | 6.875 |
| Bilanzgewinn | 2.626 | 1.759 |
| Nicht beherrschende Anteile | 1.401 | 623 |
| Konzerneigenkapital | 76.795 | 9.327 |

:be AG zum 31.12.2021

Ergebnisrechnung :be AG

| Gewinn- und Verlustrechnung TEUR | 2021 | 2020 |
|--|-------|------|
| Umsatzerlöse | 160 | |
| Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen EBITDA | - 694 | -12 |
| Ergebnis vor Zinsen und Steuern EBIT | - 699 | -12 |
| Finanzergebnis | 1.498 | |
| Ergebnis vor Steuern EBT | 799 | -12 |
| Jahresüberschuss | 795 | -12 |

:be AG zum 31.12.2021

Eigenkapitalveränderung :be AG

| Eigenkapital TEUR | 2021 | 2020 |
|----------------------|---------------|-----------|
| Gezeichnetes Kapital | 50.000 | 70 |
| Kapitalrücklagen | | |
| Gewinnrücklagen | 40 | |
| Bilanzgewinn | 743 | - 12 |
| Eigenkapital | 50.783 | 58 |

Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen gemäß dem zweiten Tagesordnungspunkt vor, den im Geschäftsjahr 2021 erzielten Bilanzgewinn in der Höhe von **EUR 742.827,57** wie folgt zu verwenden:

Ausschüttung einer Dividende von **EUR 0,014** auf jede dividendenberechtigte Stückaktie.

Der Restbetrag von **EUR 42.527,57** wird auf neue Rechnung vorgetragen.

- 1 Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses zum 31.12.2021 mit dem Lagebericht des Vorstandes und **dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2021.**
- 2 Beschlussfassung über die Gewinnverwendung des Geschäftsjahrs 2021.
- 3 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2021.
- 4 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2021.
- 5 Wahlen in den Aufsichtsrat.
- 6 Beschlussfassung über Zustimmung zum Abschluss einer D&O-Versicherung für den Vorstand und den Aufsichtsrat.
- 7 Wahl des Abschlussprüfers für die Prüfung von Jahresabschluss und Lagebericht.
- 8 Beschlussfassung über die Änderung der Satzung im Punkt 6. AKTIENURKUNDEN, AUSSCHLUSS DER EINZELVERBRIEFUNG VON AKTIEN, Unterpunkt 6.4. , zur teilweisen Ermöglichung der Anwendung der Bestimmungen für gemäß § 3 AktG börsennotierte Aktiengesellschaften.
- 9 Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung im Punkt 6. AKTIENURKUNDEN, AUSSCHLUSS DER EINZELVERBRIEFUNG VON AKTIEN, Unterpunkt 6.1. , unter anderem zur Anpassung an das geltende Recht.

Erster Tagesordnungspunkt:

Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses zum 31.12.2021 mit dem Lagebericht des Vorstandes und dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2021.

Da die Vorlage der vorgenannten Unterlagen nur der Information der Hauptversammlung dient, ist eine Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht erforderlich.

- 1 Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses zum 31.12.2021 mit dem Lagebericht des Vorstandes und dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2021.
- 2 Beschlussfassung über die Gewinnverwendung des Geschäftsjahrs 2021.**
- 3 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2021.
- 4 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2021.
- 5 Wahlen in den Aufsichtsrat.
- 6 Beschlussfassung über Zustimmung zum Abschluss einer D&O-Versicherung für den Vorstand und den Aufsichtsrat.
- 7 Wahl des Abschlussprüfers für die Prüfung von Jahresabschluss und Lagebericht.
- 8 Beschlussfassung über die Änderung der Satzung im Punkt 6. AKTIENURKUNDEN, AUSSCHLUSS DER EINZELVERBRIEFUNG VON AKTIEN, Unterpunkt 6.4. , zur teilweisen Ermöglichung der Anwendung der Bestimmungen für gemäß § 3 AktG börsennotierte Aktiengesellschaften.
- 9 Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung im Punkt 6. AKTIENURKUNDEN, AUSSCHLUSS DER EINZELVERBRIEFUNG VON AKTIEN, Unterpunkt 6.1. , unter anderem zur Anpassung an das geltende Recht.

Zweiter Tagesordnungspunkt:

Beschlussfassung über die Gewinnverwendung des Geschäftsjahres 2021.

Im Jahresabschluss der : be AG für das Geschäftsjahr 2021 ist ein Bilanzgewinn in der Höhe von EUR 742.827,57 ausgewiesen.

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, vom bilanzmäßig ausgewiesenen Ergebnis des Geschäftsjahres 01.01.2021 bis zum 31.12.2021 in der Höhe von EUR 795.250,91 einen Teil in der Höhe von EUR 40.000,00 an die Gewinnrücklagen zuzuweisen, vom danach verbleibenden ausgewiesenen Bilanzgewinn in der Höhe von EUR 742.827,57 den Betrag von EUR 700.000,00, das sind EUR 0,014 pro Aktie am 31.03.2023 an die Aktionäre auszuschütten und den Restbetrag von EUR 42.827,57 auf neue Rechnung vorzutragen

Die Auszahlung der Dividende soll am 31.03.2023 erfolgen.

- 1 Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses zum 31.12.2021 mit dem Lagebericht des Vorstandes und dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2021.
- 2 Beschlussfassung über die Gewinnverwendung des Geschäftsjahrs 2021.
- 3 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2021.**
- 4 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2021.
- 5 Wahlen in den Aufsichtsrat.
- 6 Beschlussfassung über Zustimmung zum Abschluss einer D&O-Versicherung für den Vorstand und den Aufsichtsrat.
- 7 Wahl des Abschlussprüfers für die Prüfung von Jahresabschluss und Lagebericht.
- 8 Beschlussfassung über die Änderung der Satzung im Punkt 6. AKTIENURKUNDEN, AUSSCHLUSS DER EINZELVERBRIEFUNG VON AKTIEN, Unterpunkt 6.4. , zur teilweisen Ermöglichung der Anwendung der Bestimmungen für gemäß § 3 AktG börsennotierte Aktiengesellschaften.
- 9 Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung im Punkt 6. AKTIENURKUNDEN, AUSSCHLUSS DER EINZELVERBRIEFUNG VON AKTIEN, Unterpunkt 6.1. , unter anderem zur Anpassung an das geltende Recht.

Dritter Tagesordnungspunkt:

Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2021.

Der Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen vor, die Entlastung der im Geschäftsjahr 2021 amtierenden Mitglieder des Vorstandes für diesen Zeitraum zu beschließen.

- 1 Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses zum 31.12.2021 mit dem Lagebericht des Vorstandes und dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2021.
- 2 Beschlussfassung über die Gewinnverwendung des Geschäftsjahrs 2021.
- 3 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2021.
- 4 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2021.**
- 5 Wahlen in den Aufsichtsrat.
- 6 Beschlussfassung über Zustimmung zum Abschluss einer D&O-Versicherung für den Vorstand und den Aufsichtsrat.
- 7 Wahl des Abschlussprüfers für die Prüfung von Jahresabschluss und Lagebericht.
- 8 Beschlussfassung über die Änderung der Satzung im Punkt 6. AKTIENURKUNDEN, AUSSCHLUSS DER EINZELVERBRIEFUNG VON AKTIEN, Unterpunkt 6.4. , zur teilweisen Ermöglichung der Anwendung der Bestimmungen für gemäß § 3 AktG börsennotierte Aktiengesellschaften.
- 9 Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung im Punkt 6. AKTIENURKUNDEN, AUSSCHLUSS DER EINZELVERBRIEFUNG VON AKTIEN, Unterpunkt 6.1. , unter anderem zur Anpassung an das geltende Recht.

Vierter Tagesordnungspunkt:

Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2021.

Der Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen vor, die Entlastung der im Geschäftsjahr 2021 amtierenden Mitglieder des Aufsichtsrates für diesen Zeitraum zu beschließen.

- 1 Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses zum 31.12.2021 mit dem Lagebericht des Vorstandes und dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2021.
- 2 Beschlussfassung über die Gewinnverwendung des Geschäftsjahrs 2021.
- 3 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2021.
- 4 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2021.
- 5 Wahlen in den Aufsichtsrat.**
- 6 Beschlussfassung über Zustimmung zum Abschluss einer D&O-Versicherung für den Vorstand und den Aufsichtsrat.
- 7 Wahl des Abschlussprüfers für die Prüfung von Jahresabschluss und Lagebericht.
- 8 Beschlussfassung über die Änderung der Satzung im Punkt 6. AKTIENURKUNDEN, AUSSCHLUSS DER EINZELVERBRIEFUNG VON AKTIEN, Unterpunkt 6.4. , zur teilweisen Ermöglichung der Anwendung der Bestimmungen für gemäß § 3 AktG börsennotierte Aktiengesellschaften.
- 9 Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung im Punkt 6. AKTIENURKUNDEN, AUSSCHLUSS DER EINZELVERBRIEFUNG VON AKTIEN, Unterpunkt 6.1. , unter anderem zur Anpassung an das geltende Recht.

Fünfter Tagesordnungspunkt:

Wahlen in den Aufsichtsrat.

Mit Beendigung der Hauptversammlung am 20. Juni 2022 laufen die Funktionsperioden aller Aufsichtsratsmitglieder ab.

Gemäß Punkt 13.1. der Satzung der :be AG besteht der Aufsichtsrat aus mindestens drei und höchstens sechs von der Hauptversammlung gewählten Mitgliedern zuzüglich der gemäß § 110 ArbVG entsandten Mitglieder.

In der kommenden Hauptversammlung wären nunmehr mindestens drei Mitglieder zu wählen.

Der Aufsichtsrat schlägt vor, fünf Mitglieder zu wählen, sodass sich der Aufsichtsrat nach der Wahl in der Hauptversammlung am 20. Juni 2022 wieder aus fünf von der Hauptversammlung gewählten Mitgliedern zusammensetzt.

Die :be AG unterliegt nicht dem Anwendungsbereich von § 86 Abs 7 AktG und hat das Mindestanteilsgebot gemäß § 86 Abs 7 AktG nicht zu berücksichtigen.

Die nachfolgenden Wahlvorschläge des Aufsichtsrates wurden auf Grundlage der Anforderungen des § 87 Abs 2 a AktG und des Corporate Governance Kodex abgegeben.

Der Aufsichtsrat schlägt vor, die Hauptversammlung möge beschließen:

...wird wiedergewählt und zwar mit einer Funktionsdauer bis zu Beendigung der ordentlichen Hauptversammlung, die über die Entlastung für das 4. (vierte) Geschäftsjahr nach der Wahl beschließt;

Aufsichtsrat | Zur Wiederwahl vorgeschlagen



Dr. Wilhelm Klagian, geb. am 23.01.1965
Aufsichtsrat und Vorsitz
6850 Dornbirn, Zieglergasse 9a



Prof. Dietmar Eberle, geb. 31.10.1952
Stellvertreter des Vorsitzenden, Gründer
6911 Lochau, Bregenzerstraße 13



Dr. Adrian RÜESCH, geb. 03.05.1954,
Aufsichtsrat
CH - 9000 St. Gallen, Oberer Graben 43



DI Friedrich ORTH, geb. 19.10.1944
Aufsichtsrat
DE - 20099 Hamburg, Koppel 6



Mag. Peter SIMMA, geb. 05.09.1960
Aufsichtsrat
6850 Dornbirn, Weidenweg 19

hierbei wird das Geschäftsjahr, in dem die Aufsichtsratsmitglieder gewählt werden, nicht mitgerechnet (§ 87 Abs 7 AktG). Die Funktionsdauer der neu bestellten Aufsichtsräte endet daher mit Ablauf der Hauptversammlung im Jahre 2026, die über deren Entlastung beschließt.

Es ist vorgesehen über jede zu besetzende Stelle (fünf Stellen) in der kommenden Hauptversammlung gesondert abzustimmen.

Eine Reihung der vorgeschlagenen Personen zu den einzelnen Stellen wird vorbehalten.

Jede der vorgeschlagenen Personen hat eine Erklärung gemäß § 87 Abs 2 AktG abgegeben, welche ebenfalls auf der Internetseite der Gesellschaft zugänglich ist, und insbesondere erklärt, dass

1. sämtliche Umstände im Zusammenhang mit § 87 Abs 2 AktG offengelegt wurden und nach Beurteilung des Vorgeschlagenen keine Umstände vorhanden sind, die die Besorgnis seiner Befangenheit begründen könnten,
2. der Vorgeschlagene zu keiner gerichtlich strafbaren Handlung rechtskräftig verurteilt worden ist, insbesondere zu keiner solchen, die gemäß § 87 Abs 2a S 3 AktG seine berufliche Zuverlässigkeit in Frage stellt, und
3. keine Bestellungshindernisse im Sinne von § 86 Abs 2 und 4 AktG bestehen.

Der Aufsichtsrat hat bei der Erstattung des Vorschlags im Sinne von § 87 Abs 2a AktG auf die fachliche und persönliche Qualifikation des Mitglieds sowie auf die fachlich ausgewogene Zusammensetzung des Aufsichtsrats geachtet und die Altersstruktur sowie die Internationalität der Mitglieder angemessen berücksichtigt.

Aktionäre sind berechtigt, zu dem bestehenden Tagesordnungspunkt "**Wahl in den Aufsichtsrat**" Alternativkandidaten zum Beschlussvorschlag der Gesellschaft (Aufsichtsrat) vorzuschlagen, wobei hinsichtlich der Einzelheiten und Voraussetzungen für die Berücksichtigung von derartigen Wahlvorschlägen auf den "**Hinweis auf die Rechte der Aktionäre gemäß §§ 109, 110 und 118 AktG (§ 106 Z 5 AktG)**" verwiesen wird.

- 1 Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses zum 31.12.2021 mit dem Lagebericht des Vorstandes und dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2021.
- 2 Beschlussfassung über die Gewinnverwendung des Geschäftsjahrs 2021.
- 3 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2021.
- 4 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2021.
- 5 Wahlen in den Aufsichtsrat.
- 6 Beschlussfassung über Zustimmung zum Abschluss einer D&O-Versicherung für den Vorstand und den Aufsichtsrat.**
- 7 Wahl des Abschlussprüfers für die Prüfung von Jahresabschluss und Lagebericht.
- 8 Beschlussfassung über die Änderung der Satzung im Punkt 6. AKTIENURKUNDEN, AUSSCHLUSS DER EINZELVERBRIEFUNG VON AKTIEN, Unterpunkt 6.4. , zur teilweisen Ermöglichung der Anwendung der Bestimmungen für gemäß § 3 AktG börsennotierte Aktiengesellschaften.
- 9 Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung im Punkt 6. AKTIENURKUNDEN, AUSSCHLUSS DER EINZELVERBRIEFUNG VON AKTIEN, Unterpunkt 6.1. , unter anderem zur Anpassung an das geltende Recht.

Sechster Tagesordnungspunkt:

Beschlussfassung über die Zustimmung zum Abschluss einer D&O -Versicherung für den Vorstand und den Aufsichtsrat.

Der Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen vor, einen Grundsatzbeschluss über den Abschluss einer angemessenen D&O-Versicherung für die Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates zu fassen.

Zu betonen ist das Interesse der Gesellschaft an einer angemessenen Versicherung der Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates. Gerade bei börsennotierten Gesellschaften ist der Abschluss einer solchen Versicherung zugunsten der aller Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates geradezu notwendig.

- 1 Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses zum 31.12.2021 mit dem Lagebericht des Vorstandes und dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2021.
- 2 Beschlussfassung über die Gewinnverwendung des Geschäftsjahrs 2021.
- 3 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2021.
- 4 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2021.
- 5 Wahlen in den Aufsichtsrat.
- 6 Beschlussfassung über Zustimmung zum Abschluss einer D&O-Versicherung für den Vorstand und den Aufsichtsrat.
- 7 Wahl des Abschlussprüfers für die Prüfung von Jahresabschluss und Lagebericht.**
- 8 Beschlussfassung über die Änderung der Satzung im Punkt 6. AKTIENURKUNDEN, AUSSCHLUSS DER EINZELVERBRIEFUNG VON AKTIEN, Unterpunkt 6.4. , zur teilweisen Ermöglichung der Anwendung der Bestimmungen für gemäß § 3 AktG börsennotierte Aktiengesellschaften.
- 9 Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung im Punkt 6. AKTIENURKUNDEN, AUSSCHLUSS DER EINZELVERBRIEFUNG VON AKTIEN, Unterpunkt 6.1. , unter anderem zur Anpassung an das geltende Recht.

Siebter Tagesordnungspunkt:

Wahl des Abschlussprüfers für die Prüfung von Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2022.

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft schlägt vor, die Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H. (FN 267030t), Blumauerstraße 46, 4020 Linz zum Abschlussprüfer für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022 zu bestellen.

- 1 Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses zum 31.12.2021 mit dem Lagebericht des Vorstandes und dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2021.
- 2 Beschlussfassung über die Gewinnverwendung des Geschäftsjahrs 2021.
- 3 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2021.
- 4 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2021.
- 5 Wahlen in den Aufsichtsrat.
- 6 Beschlussfassung über Zustimmung zum Abschluss einer D&O-Versicherung für den Vorstand und den Aufsichtsrat.
- 7 Wahl des Abschlussprüfers für die Prüfung von Jahresabschluss und Lagebericht.
- 8 Beschlussfassung über die Änderung der Satzung im Punkt 6. AKTIENURKUNDEN, AUSSCHLUSS DER EINZELVERBRIEFUNG VON AKTIEN, Unterpunkt 6.4. , zur teilweisen Ermöglichung der Anwendung der Bestimmungen für gemäß § 3 AktG börsennotierte Aktiengesellschaften.**
- 9 Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung im Punkt 6. AKTIENURKUNDEN, AUSSCHLUSS DER EINZELVERBRIEFUNG VON AKTIEN, Unterpunkt 6.1. , unter anderem zur Anpassung an das geltende Recht.

Achter Tagesordnungspunkt:

Beschlussfassung über die Änderung der Satzung im Punkt 6. AKTIENURKUNDEN, AUSSCHLUSS DER EINZELVERBRIEFUNG VON AKTIEN, Unterpunkt 6.4., zur teilweisen Ermöglichung der Anwendung der Bestimmungen für gemäß § 3 AktG börsennotierte Aktiengesellschaften.

Die :be AG mit der ISIN AT0000A2SGH0 ist derzeit bei der Wiener Börse am Markt Vienna MTF, Marktsegment direct market gelistet. Bei der Vienna MTF handelt es sich um sogenanntes multilaterales Handelssystem. Dieses zählt nicht zu den geregelten Märkten im Sinne des § 3 Aktiengesetz.

Die :be AG verfolgt das langfristige Ziel, ihre Aktien an einer im Sinne des § 3 Aktiengesetz anerkannten Börse zu listen. Um den derzeitigen Stand mit der genannten Zielsetzung in Harmonie zu bringen, schlagen der Vorstand und Aufsichtsrat zu Punkt 6. der Tagesordnung die Änderung der Satzung im Punkt 6.4. vor, wie folgt:

"6.4. Die Aktien sollen zum Handel an einer Börse im Sinne des § 3 AktG oder zum Handel über ein multilaterales Handelssystem im Sinne des §10 Absatz 1 Ziffer 3 Aktiengesetz (idF BGBl. I Nr. 86/2021) in Verbindung mit §1 Ziffer 24 Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 zugelassen werden. Bis die Gesellschaft börsennotiert im Sinne des § 3 AktG ist, kann der Vorstand bestimmen, dass im Rahmen der Einberufung und Durchführung der Hauptversammlung Form und Fristen für im Sinne des §3 AktG börsennotierten Gesellschaften angewendet werden."

- 1 Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses zum 31.12.2021 mit dem Lagebericht des Vorstandes und dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2021.
- 2 Beschlussfassung über die Gewinnverwendung des Geschäftsjahrs 2021.
- 3 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2021.
- 4 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2021.
- 5 Wahlen in den Aufsichtsrat.
- 6 Beschlussfassung über Zustimmung zum Abschluss einer D&O-Versicherung für den Vorstand und den Aufsichtsrat.
- 7 Wahl des Abschlussprüfers für die Prüfung von Jahresabschluss und Lagebericht.
- 8 Beschlussfassung über die Änderung der Satzung im Punkt 6. AKTIENURKUNDEN, AUSSCHLUSS DER EINZELVERBRIEFUNG VON AKTIEN, Unterpunkt 6.4. , zur teilweisen Ermöglichung der Anwendung der Bestimmungen für gemäß § 3 AktG börsennotierte Aktiengesellschaften.
- 9 Beschlussfassung über die Ergänzung der Satzung im Punkt 6. AKTIENURKUNDEN, AUSSCHLUSS DER EINZELVERBRIEFUNG VON AKTIEN, Unterpunkt 6.1. , unter anderem zur Anpassung an das geltende Recht.**

Neunter Tagesordnungspunkt:

**Beschlussfassung über die Änderung der Satzung im Punkt 6.
AKTIENURKUNDEN, AUSSCHLUSS DER EINZELVERBRIEFUNG VON
AKTIEN, Unterpunkt 6.1., unter anderem zur Anpassung an das
geltende Recht.**

Die : be AG ist ein am Vienna MTF gelistetes Unternehmen und hat derzeit nur Stückaktien als Inhaberaktien ausgegeben.

Gesellschaften, die börsennotiert im Sinne des §3 Aktiengesetz sind, oder Gesellschaften, deren Aktien mit ihrem Wissen über ein multilaterales Handelssystem (MTF) gehandelt werden, sowie Gesellschaften, deren Satzung eine Börsennotierung oder ein Handel über ein multilaterales Handelssystem beabsichtigt, können Inhaberaktien ausgeben.

Um die Aktionärstransparenz zu gewährleisten, ist es erforderlich, dass diese Inhaberaktien in einer Sammelurkunde verbrieft sind und bei einer Wertpapiersammelbank hinterlegt werden.